



Blühendes  
Österreich

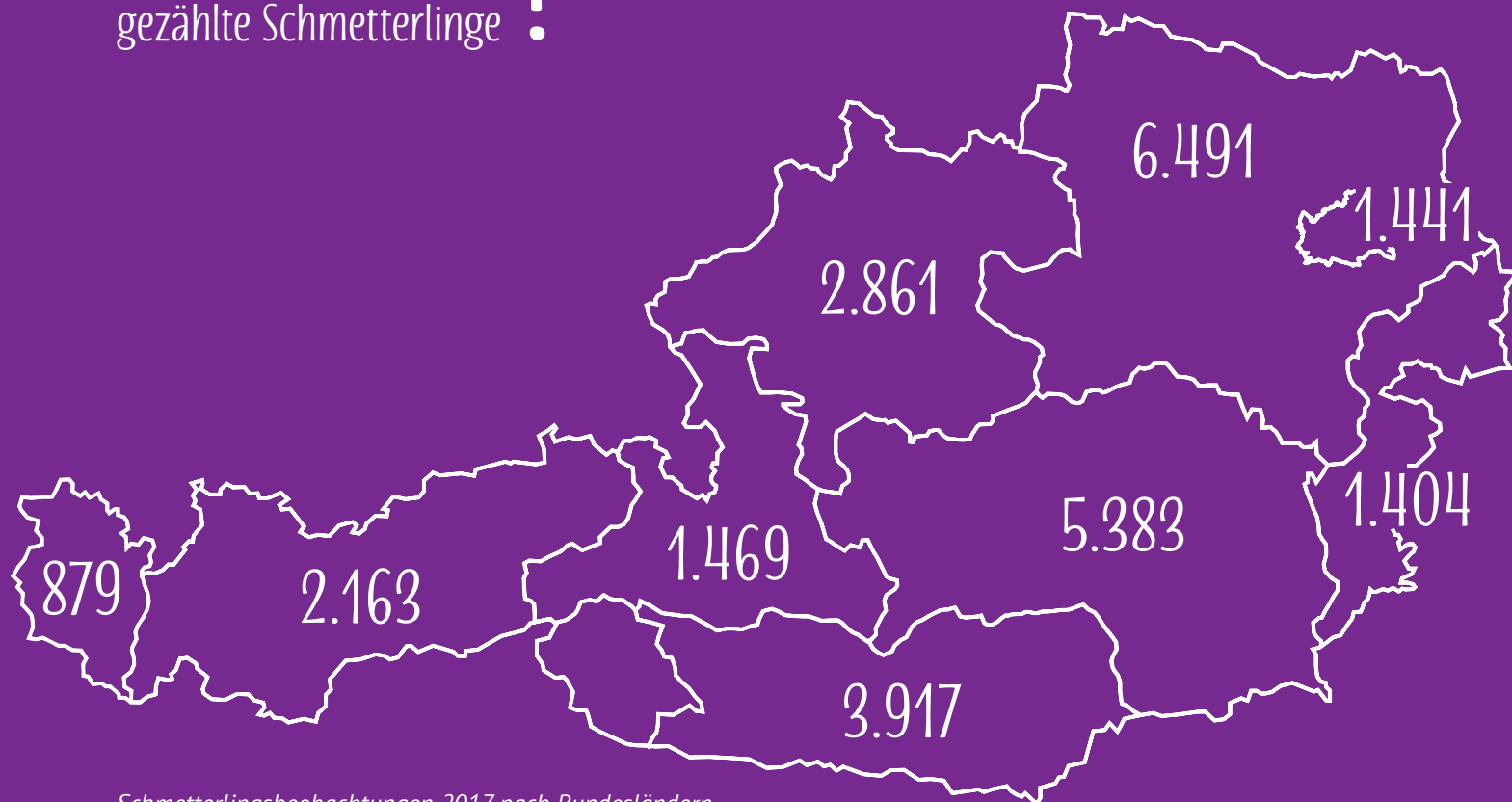
GLOBAL 2000



# CITIZEN-SCIENCE APP „SCHMETTERLINGE ÖSTERREICHS“

Auswertung der Schmetterlingszählung 2017

**26.000!**  
gezählte Schmetterlinge



*Schmetterlingsbeobachtungen 2017 nach Bundesländern*

[www.schmetterlingsapp.at](http://www.schmetterlingsapp.at)

# SCHMETTERLINGE HABEN EINE LOBBY

Danke an alle, die für uns beobachtet, fotografiert und bestimmt haben. Zusammen sind wir eine Lobby für unsere Schmetterlinge. Diese braucht es, um Schmetterlinge und ihre Lebensräume zu erhalten.

Im Mai 2016 veröffentlichten Blühendes Österreich und GLOBAL 2000 den Weckruf „Ausgeflattert. Der stille Tod der österreichischen Schmetterlinge“. 2017 folgte der zweite Bericht zur Bedrohungslage der Schmetterlinge im Osten Österreichs „Ausgeflattert II – im Burgenland, Niederösterreich, Steiermark und Wien“. Die Berichte veranschaulichten auf eindringliche Weise den dramatischen Zustand unserer Schmetterlingsvielfalt und dass dringender Handlungsbedarf besteht.

Am Ende des vergangenen Jahres hatten knapp 22.000 Österreicherinnen und Österreicher die Schmetterlingsapp „Schmetterlinge Österreichs“ geladen, und fast 32.000 Schmetterlinge beobachtet, fotografiert und gemeldet. Im Rahmen der Schmetterlingszählung veranstalteten wir 2017 zwei Schwerpunkte: Erstens zeigt uns wo der Aurorafalter flattert - ganz Österreich begab sich auf die Suche nach den leuchtenden flatternden Frühlingsbotschaftern. Weiters fand im Sommer 2017 die größte und erste Zählaktion für Schmetterlinge in den heimischen Gärten statt. Die Schmetterlingszählungen über die App mit Themenschwerpunkten feiern große Erfolge und sind zugleich der Grundstein für eine starke Lobby für Österreichs Schmetterlinge.

Mit dem vorliegenden Bericht möchten wir zeigen, dass das Engagement und der zeitliche Aufwand jeder Nutzerin und jedes Nutzers der App in ein seriöses wissenschaftliches Citizen-Science-Projekt fließt. Der Bericht drückt daher auch eine tiefe Wertschätzung gegenüber allen Beobachterinnen und Beobachtern seitens Blühendes Österreich und GLOBAL 2000 aus.



**Leonore Gewessler**  
Geschäftsführerin GLOBAL 2000



**Mag. Ronald Würflinger**  
Geschäftsführer Blühendes Österreich

## IMPRESSUM

Blühendes Österreich – REWE International gemeinnützige Privatstiftung, Schottenring 16, 1010 Wien, [www.bluehendesoesterreich.at](http://www.bluehendesoesterreich.at)  
und Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000/Friends of the Earth Austria Neustiftgasse 36, 1070 Wien, [www.global2000.at](http://www.global2000.at)  
Autoren des wissenschaftlichen Endberichtes 2017: Helmut Höttinger und Thomas Holzer  
Layout/Grafik: iService Medien & Werbeagentur, [www.iservice.at](http://www.iservice.at) | Publikationsort und Erscheinungsdatum: Wien im März 2018

# SCHMETTERLINGE ÖSTERREICHS

Citizen-Science-App zur Zählung der österreichischen Tagfalter

## 2016

10.784 DOWNLOADS  
DER APP

der größten Naturbeobachtungs-App im  
deutschsprachigen Raum

2.002 BEOBACHTERINNEN  
UND BEOBACHTER

5.767 SCHMETTERLINGS-  
MELDUNGEN

Gemeldete Tagfalterarten

108 GEMELDETE  
TAGFALTERARTEN

## 2017

21.598 DOWNLOADS  
DER APP

WACHSTUM UM **100 PROZENT!**

7.421 BEOBACHTERINNEN  
UND BEOBACHTER

WACHSTUM UM **270 PROZENT!**

DAVON **5419 NEUE BEOBACHTERINNEN**

Nach nur 2 Jahren wuchs die Gemeinschaft an Schmetterlingsbeobachtern so stark wie noch keine andere Zählaktion in Österreich. Innerhalb von 2016 auf 2017 wuchs die Anzahl an BeobachterInnen um 270 Prozent

26.010 SCHMETTERLINGS-  
MELDUNGEN

WACHSTUM UM **450 PROZENT!**  
MELDUNGEN GES. ENDE 2017: 31.777

140 GEMELDETE  
TAGFALTERARTEN

= 65 % aller 215 bisher in Österreich  
nachgewiesenen Arten  
= Zwei Drittel aller Tagfalterarten Österreichs

Likes 2017  
75.843  
Kommentare  
6.311

# DIE HÄUFIGSTEN GEMELDETEN TAGFALTERARTEN 2017

TOP 3  
Platzierungen 2016

1. Admiral (531)
2. Tagpfauenauge (418)
3. Großes Ochsenauge (305)



1 1.640 INDIVIDUEN  
ADMIRAL



6 732 INDIVIDUEN  
SEGELFALTER



2 1.605 INDIVIDUEN  
KAISERMANTEL



7 711 INDIVIDUEN  
KLEINER  
KOHL-WEIßLING



3 1.413 INDIVIDUEN  
GROßES  
OCHSENAUGE



8 644 INDIVIDUEN  
C-FALTER



4 1.211 INDIVIDUEN  
TAGPFAUENAUGE



9 594 INDIVIDUEN  
ZITRONENFALTER



5 1.037 INDIVIDUEN  
HAUHECHEL  
BLÄULING



10 498 INDIVIDUEN  
SCHWALBEN-  
SCHWANZ



11 485 INDIVIDUEN  
LANDKÄRTCHEN



12 481 INDIVIDUEN  
KL. WIESENVÖGELCHEN



13 474 INDIVIDUEN  
SCHORNSTEINFEGER



14 425 INDIVIDUEN  
KLEINER FUCHS



15 391 INDIVIDUEN  
SCHACHBRETT

# DIE HÄUFIGSTEN GEMELDETEN NACHTFALTERARTEN 2017

2017 insgesamt  
26.010 Meldungen  
zu Schmetterlingen  
in Österreich!  
Tagfalter 21.517 Meldungen (82,7 %)  
Nachtfalter: 4.492 Meldungen  
(17,3 %)



1 366 INDIVIDUEN  
RUSSISCHER BÄR



6 93 INDIVIDUEN  
WINDEN-  
SCHWÄRMER



2 285 INDIVIDUEN  
TAUBEN-  
SCHWÄNZCHEN



7 89 INDIVIDUEN  
HEIDESPANNER



3 253 INDIVIDUEN  
BRAUNE TAGEULE



8 87 INDIVIDUEN  
WEISSFLECK-  
WIDDERCHEN



4 126 INDIVIDUEN  
KLEE-GITTER-  
SPANNER



9 85 INDIVIDUEN  
JAPANISCHER  
EICHENSEIDEN-  
SPINNER



5 101 INDIVIDUEN  
BUCHSBAUM-  
ZÜNSLER



10 73 INDIVIDUEN  
GAMMAEULE



## 100 USERINNEN MELDETEN MEHR ALS 30 TAGFALTER DATENSÄTZE

20 UserInnen meldeten mehr als 150 Tagfalter Datensätze

### DIE FLEISSIGSTEN BEOBACHTERINNEN UND BEOBACHTER

1. **ELISABETH KOLLER-SCHMEE**  
534 BEOBACHTUNGEN  
*Von Rang 4 auf Rang 1*
2. **SISSI LECHNER**  
469 BEOBACHTUNGEN  
*Von Rang 6 auf Rang 2*
3. **MOMCILO BOREK**  
463 BEOBACHTUNGEN  
*Bereits zum 2. Mal unter den Top 3*
4. **VERENA S.**  
445 BEOBACHTUNGEN  
*Auf Anhieb auf Platz 4*
5. **MICHAELA WANZ**  
436 BEOBACHTUNGEN  
*Auf Anhieb auf Platz 5*
6. **ANDREA OBEREDER**  
407 BEOBACHTUNGEN  
*Bereits zum 2. Mal unter der Top 10*
7. **TATJANA MÄHNERT**  
377 BEOBACHTUNGEN  
*Von Rang 9 auf Rang 7*
8. **HANSJÖRG VOGL**  
320 BEOBACHTUNGEN  
*Neu unter den Fleißigsten 10*
9. **GERALD SCHROT**  
318 BEOBACHTUNGEN  
*Neu unter den Fleißigsten 10*
10. **GOTTFRIED ZIVITHAL**  
295 BEOBACHTUNGEN  
*Bereits zum 2. Mal unter der Top 10*

### DIE FLEISSIGSTEN HELFERINNEN UND HELFER

1. **OLIVER BARTELS**  
2472 KOMMENTARE
2. **ROLF WIESER**  
2363 KOMMENTARE
3. **GERNOT MACSEMNIUC**  
2301 KOMMENTARE
4. **MARIA RENNHOFFER**  
1601 KOMMENTARE
5. **SISSI LECHNER**  
1538 KOMMENTARE
6. **CHRISTIAN WAGNER**  
1346 KOMMENTARE
7. **BURKHARD LEITNER**  
1238 KOMMENTARE
8. **MOMCILO BOREK**  
1003 KOMMENTARE
9. **DAWID MROCKOWSKA**  
852 KOMMENTARE
10. **TARA WINKLER**  
705 KOMMENTARE

Wir sprechen hier einen besonderen Dank an unsere **Super-BeobachterInnen** aus. Die fleißigsten 10 Helferlein und BeobachterInnen erhalten als Dankeschön einen 50 Euro Gutschein der REWE Group einlösbar bei BILLA, MERKUR, PENNY, BIPA.

## ARTENVIELFALT NACH BUNDESLÄNDERN

Tagfalterarten

- 1 Niederösterreich
- 2 Kärnten
- 3 Steiermark

## BEOBACHTUNGEN NACH BUNDESLAND

Anzahl Schmetterlingsbeobachtungen

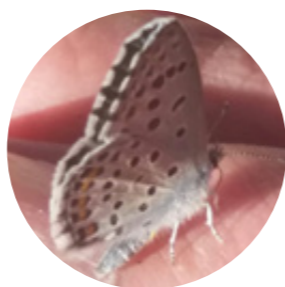
- 1 Niederösterreich
- 2 Steiermark
- 3 Kärnten

	TAGFALTER ARTEN 2017	BEOBACHTUNGEN GESAMT 2017	BEOBACHTUNGEN TAGESFALTER 2016	BEOBACHTUNGEN TAGFALTER 2017	BEOBACHTUNGEN NACHTFALTER 2017
NIEDERÖSTERREICH	96	6.491	1.646	5.442	1.049
KÄRNTEN	94	3.917	393	3.321	596
STEIERMARK	92	5.383	691	4.385	998
TIROL	85	2.163	315	1.751	412
VORARLBERG	70	879	121	724	155
BURGENLAND	69	1.404	231	1.177	227
OBERÖSTERREICH	67	2.861	418	2.340	521
SALZBURG	53	1.469	54	1.162	307
WIEN	51	1.441	427	1.214	227

# WISSENSCHAFTLICHE HIGHLIGHTS TAGFALTER

Drei besonders wissenschaftlich wertvolle Beobachtungen stehen bei den Tagfaltern hervor: **Graublauer Bläuling**, **Thymian-Bläuling**, **Zahnflügel-Bläuling**.

Ein **THYMIAN-BLÄULING** (*Pseudophilotes vicrama*) wurde zum ersten Mal seit 1998 wieder im Süd-Burgenland (Eisenberg an der Raab) gesichtet. Der gesichtete Falter wurde dort bisher erst in drei Einzelindividuen gefunden.



Der vom Aussterben bedrohte **GRAUBLAUE BLÄULING** (*Pseudophilotes baton*) wurde in Wörgl in Tirol gesichtet.

Der vom Aussterben bedrohte **ZAHNFLÜGEL-BLÄULING** (*Polyommatus daphnis*) wurde in Leoben in der Steiermark gesichtet. Dieses Exemplar ist interessant, da die Art in den letzten Jahrzehnten dort nur sehr selten nachgewiesen wurde und in diesem Bundesland wohl akut vom Aussterben bedroht ist.



## Eine Sensation.

Die vom Aussterben bedrohte **BERGHEXE** wurde 2016 zum ersten Mal überhaupt in St. Pölten gesichtet. 2017 konnte die Sichtung in St. Pölten nicht bestätigt werden.

**2018 RUFEN WIR DESHALB GANZ ST. PÖLTEN AUF, DIE BERGHEXE ZU SUCHEN, ZU FOTOGRAFIEREN UND IN DIE APP HOCHZULADEN!**



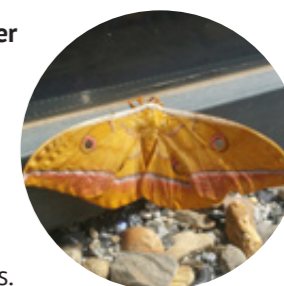
# WISSENSCHAFTLICHE HIGHLIGHTS NACHTFALTER



**RUSSISCHER BÄR** (*Euplagia quadripunctaria*, früher auch als *Callimorpha quadripunctaria*): beachtliche 366 Meldungen. Damit kann die bisher bekannte Verbreitung der Art in Österreich an einigen Stellen deutlich verdichtet werden.

**Aufgrund seiner Größe und/oder bemerkenswerten Zeichnung auffällig: JAPANISCHE EICHENSEIDENSPINNER** (*Antheraea yamamai*) 85 Beobachtungen.

Wurde im 19. Jahrhundert zur Seidengewinnung in Europa importiert und auch in Österreich eingeschleppt. Die Art kommt in Österreich im Süden und Südosten vor und dehnt sein Areal langsam weiter aus.



Das auffällige und imposante **WIENER NACHTPFAUENAUGE** (*Saturnia pyri*) ist in der Roten Liste für Österreich als gefährdet eingestuft (Huemer 2007) und wurde 37 Mal (sowohl Falter, als auch Raupen) gemeldet.

Beeindruckende **TOTENKOPFSCHWÄRMER** (*Acherontia atropos*) wurde sowohl als Raupe, als auch als Falter gemeldet, insgesamt 24 Mal.



## Interessanteste Nachtfalter-Nachweis aus dem Jahr 2017:

**CASTNIIDEN-PALMEN-BOHRER** (*Paysandisia archon*) aus Niederösterreich. Ein in Europa gefürchteter Palmenschädling, welcher am 1.8.2017 in Wiener Neudorf südlich von Wien erstmals in Österreich festgestellt werden konnte!

Es ist anzunehmen, dass die Art mit Palmentransporten aus dem Mittelmeergebiet nach Österreich verschleppt wurde (Höttinger, Publikation im Druck).



# SAVE THE DATE!

Auch 2018 heißt es wieder „**Jedes Foto zählt**“. Heuer wollen wir Schmetterlingsfotos zu folgenden drei Schwerpunktkampagnen sammeln und auswerten.

## Der Aurorafalter – Auf der Suche nach dem Frühlingsbotschafter

**21. März bis 22. April 2018**

Der Aurorafalter ist ein echter Frühlingsbringer. Sobald sich der Winter in unseren Landen zurückzieht, beginnt die Flugzeit dieses Hinguckers. Der Aurorafalter ist der bunte Vogel innerhalb der Schmetterlingsfamilie der Weißlinge – ehrlicherweise nur das Männchen. Der knallige orangene Fleck auf der Flügeloberseite macht den männlichen Aurorafalter unverwechselbar. Der sexy Falter fliegt in ganz Österreich von den tieferen Lagen bis ins Gebirge. Das macht den Aurorafalter auch zu Forschungen zum Klimawandel und zu phänologischen Ereignissen interessant.

Wir rufen alle Schmetterlingsbegeisterte auf mit uns den Aurorafalter zu suchen und den Frühling zu finden. Im Frühling 2017 war der Startschuss für einen mehrjährigen Versuch, Verbreitung und Vorkommen des Aurorafalters zu dokumentieren.

Alle Infos auf  
[www.schmetterlingsapp.at](http://www.schmetterlingsapp.at) und  
[www.blühendesösterreich.at](http://www.blühendesösterreich.at)

## Wer findet die Berghexe in St. Pölten und Umgebung?

**Von 1. Juli bis 15. Oktober 2018**

Wir brauchen Ihre Hilfe. 2016 wurde die vom Aussterben bedrohte Berghexe ein einziges Mal und zum ersten Mal überhaupt in St. Pölten gesichtet. Eine Sensation! Laut unserer App Auswertung 2017 konnten wir eine erneute Sichtung leider nicht bestätigen. Deswegen rufen wir alle Menschen auf, während der Flugzeit der Berghexe von Juli bis Oktober die Augen offen zu halten und die Berghexe von St. Pölten zu finden! Bitte helft den ExpertInnen, diese wertvollen Daten zu sammeln!

## Zeig her deinen Schmetterling im Garten!

**12. Juli bis 5. August 2018**

Österreich ist eine Garten-Nation. Naturnahe Gärten sind wichtige Oasen für unsere heimischen Schmetterlinge, Käfer, Bienen und Vögel. Die Zählaktion „Zeig' her deinen Schmetterling im Garten“ möchte die Bedeutung der österreichischen Privatgärten, Terrassen und Balkone für unsere heimische Artenvielfalt an Schmetterlingen erheben. Schließlich gibt es rund 3,9 Millionen Haushalte, davon haben 86 Prozent einen Garten, Balkon und/oder eine Terrasse. Gärtnerinnen und Gärtner können somit zu unserer heimischen Artenvielfalt einiges beitragen. Smartphones zücken und auf zur Fotojagd nach Schmetterlingen im Garten!

# NEU IN DER SCHMETTERLINGSAPP

- Ursprünglich ist die App zum Bestimmen und Filtern von Tagfaltern ausgelegt
- doch die UserInnen laden eine Vielzahl an Nachtfaltern hoch
- **2017 erhielten wir über die Schmetterlingsapp 4.492 Nachfaltermeldungen**
- **für uns eine klare Aufforderung auch Nachfalter in die App aufzunehmen**
- **2018 werden nun 32 Nachfalterarten in das System aufgenommen und damit neue Steckbriefe, Filtersystem und Programmierungen aufgenommen**
- **2018 werden 11 weitere Arten der Gattung der Mohrenfalter in die App aufgenommen**
- **2018 wird die Schmetterlingsapp noch benutzerfreundlicher gestaltet**



Die App bietet gute Möglichkeiten, die weitere Ausbreitung und die Häufigkeit dieser Arten in Österreich zu verfolgen.

Alle Veröffentlichungen zum Thema Schmetterlinge, wie „Ausgefaltert I“ und „Ausgefaltert II“ sowie eine Auswertung der Schmetterlingszählung „Aurorafalter“ sowie „Schmetterlingsgarten“ sowie „App Report 2016“ finden Sie auf [www.schmetterlingsapp.at](http://www.schmetterlingsapp.at)

Neben dieser vorliegenden Auswertung haben Helmut Höttinger und Thomas Holzer einen wissenschaftlichen Bericht zur Schmetterlingszählung 2017 verfasst.

Zu finden unter [www.schmetterlingsapp.at](http://www.schmetterlingsapp.at)

Die Gattung der  
**MOHRENFALTER**  
wird 2018 in die App  
aufgenommen

**32 NACHTFALTER**  
können ab 2018  
über die App  
bestimmt werden



Österreich forscht  
[www.citizen-science.at](http://www.citizen-science.at)

Schmetterlinge Österreichs wurde 2016 offiziell als Mitglied der Plattform „Österreich forscht“ [www.citizen-science.at](http://www.citizen-science.at) aufgenommen.



# JEDES FOTO ZÄHLT!

Die Stiftung **Blühendes Österreich** und die Umweltschutzorganisation **GLOBAL 2000** rufen mit der App „Schmetterlinge Österreichs“ zur Schmetterlings-Volkszählung Österreichs auf. Unsere Schmetterlinge brauchen dringend unsere Unterstützung und eine Lobby. Etwa die Hälfte der 4.070 in Österreich vorkommenden Schmetterlingsarten ist in ihrem Bestand gefährdet – Österreich gehört noch zu den schmetterlingreichsten Ländern Europas!

[www.schmetterlingsapp.at](http://www.schmetterlingsapp.at)

